



Nach dem Festzug in den Romantiksaal im Schloss Thurn gab es in der Hirtenbachhalle Heroldsbach Showeinlagen.

Fotos: Karl Heinz Wirth



Faschingsorden dürfen nicht fehlen.



Eine reger Austausch fand in der Faschingsgesellschaft statt.

Prinzentreffen der Superlative

FASCHING Das 52. Oberfränkische Prinzentreffen fand mit rund 500 Teilnehmern in Heroldsbach/Thurn statt. Die „Crème de la Crème der Prinzenpaare“ aus Ober-, Unter- und Mittelfranken wurde standesgemäß begrüßt.

VON UNSEREM MITARBEITER KARL HEINZ WIRTH

Heroldsbach/Thurn Elf Jahre mussten ins Land ziehen, damit im Jubiläumsjahr des Fosanachtsvereins „Heroldsbacher Narren“ zum zweiten Mal viele Adelsvertreter nach Heroldsbach/Thurn kamen. Der 22. Geburtstag war nur ein Anlass, warum sich über 36 Prinzessinnen und Prinzen mit ihrem Hofstaat, zwölf Kinderprinzenpaare sowie 50 Faschingsvereine mit Präsidium ein Stelldichein in der Hirtenbachhalle gaben. Selbst für den gastgebenden Faschingsverein „Heroldsbacher Narren“ war das Ereignis mit so vielen Teilnehmern eine Premiere. In engem Zusammenhang mit dem 22. Jubiläumsjahr war zum zweiten Mal das Oberfränkische Prinzenpaar-Treffen – die 52. Auflage – nach Heroldsbach geholt worden.

Bürgermeister Benedikt Graf von Bentzel wusste um das Ereignis und stellte hierzu den Romantiksaal in Schloss Thurn zur Verfügung, damit die „Crème de la Crème der Prinzenpaare“ aus Ober-, Unter- und Mittelfranken standesgemäß begrüßt werden konnte. Akzeptable Anfahrtszeiten verzeichneten die Gesellschaften, die aus ganz Franken kamen, um an diesem Event teilzunehmen.

Erfahrene Gastgeber

Als erfahrene Gastgeber brillierten Präsidentin Anita Hofmann mit ihrem gesamten Frauenteam. Bereits um 9.30 Uhr trafen die ersten Prinzenpaare ein. Zur Begrüßung wurde sich gedrückt, gelacht und die Freude war den Versammelten anzumerken. Die Hirtenbachhalle platzte fast aus allen Nähten beim Treffen der vielen Prinzenpaare, Adjutanten, Elferräte, Tanzgarden und Tanzpaare.

Mit einem farbenprächtigen Festzug zogen die Prinzenpaare zum Romantik-

saal, wo sie von Böllerschützen, Bürgermeister von Bentzel und dem Forchheimer Landrat Hermann Ulm begrüßt wurden. Mit einem Sektempfang wurde offiziell das Prinzenpaartreffen 2025 eröffnet.

So viele Hoheiten haben selbst der festerprobte Romantiksaal und die Hirtenbachhalle noch nicht erlebt. Es war ein traumhaft schönes Bild, wie in Begleitung von Präsidenten und Prinzen-garden die elegant und fantasievoll gekleideten Regenten mit weiten Tüllkleidern und schmucken Uniformen den Romantiksaal und am Nachmittag die Hirtenbachhalle betraten.

Darin hatte sich der Gastgeber, der Faschingsverein „Heroldsbacher Narren“, viel Schönes und Lustiges ausgedacht, um das Treffen der Prinzenpaare unvergesslich werden zu lassen. Das begann

schon bei der Dekoration. Souverän und charmant begrüßte die Präsidentin der Heroldsbacher Narren, Anita Hofmann, das erlauchte Narrenvolk. „Wir sind sehr stolz, dieses Jahr wieder Ausrichter sein zu dürfen, und heißen euch alle herzlich willkommen“, sagte sie.

Auch die beiden Prinzenpaare der „Heroldsbacher Narren“, Prinzessin Chiara I. und Prinz Felix II. sowie Katharina I. und Prinz Christian II., richteten Grußworte an die Gäste. Bürgermeister von Bentzel dankte den Besuchern für ihr Kommen und auch dem Fosanachtsverein, der die Organisation hervorragend bewältigt hatte.

Der Bezirkspräsident Norbert Greger vom Fastnachtsverband Franken dankte dem gastgebenden Verein, dass er das Prinzentreffen ausgerichtet habe. „Denn Brauchtum ist in der heutigen Zeit wich-

tiger denn je“, sagte er. Beladen mit den Faschingsorden ihres Vereins schritten die Majestäten zu den Prinzenpaaren und tauschten mit ihnen ihre Faschingsorden. Bald hatten die schlanken Prinzessinnen viel Gewicht von dem bunten Metall um ihren Hals zu tragen. Sie trugen es mit Würde und Stolz.

Einzug der Paare und Ordensverleihungen

Mit vielen Glanz- und Höhepunkten geriet der Nachmittag zum Selbstläufer. Der Einzug der Prinzenpaare, die Ordensverleihungen und die Auftritte der hiesigen „Dancing Kids“, der Gardetanz der Oberfränkengarde (trainiert von Iris Leichauer), Showeinlagen sowie der Prinzentanz der Prinzenpaare seien beispielhaft aufgezählt. Für die musikalische Gestaltung sorgten beim Festzug die „Lustigen Musikanten“.



Fantasievoll gekleidete Regenten wurden herzlich begrüßt.

Polizeibericht

Zwei Badetaschen im Königsbad gestohlen

Forchheim Am Sonntag sind zwei Badegästen des Königsbades in Forchheim die Sport- beziehungsweise Badetaschen im Zeitraum von 16 bis 18.45 Uhr gestohlen worden. Im ersten Fall handelte es laut Polizei Forchheim sich um eine schwarze Puma-Sporttasche, welche an einem Haken in der Haupthalle hing. Im zweiten Fall wurde eine graue Crane-Sporttasche aus einem offenen Regal im Saunabereich entwendet. Die Polizei Forchheim sucht nun Zeugen, die in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht haben. *pol*

Audi A3 auf Parkplatz beschädigt

Forchheim Auf dem Globus-Parkplatz in Forchheim ist am Samstag im Zeitraum von 11 bis 12.10 Uhr die rechte Seite eines schwarzen Audi A3 zerkratzt worden. Zeugenhinweise nimmt die Polizei Forchheim unter Telefon 09191/7090-0 entgegen. *pol*

Diebstahlwarnanlage schlägt an

Forchheim Am frühen Freitagabend hat eine 64-jährige Frau aus einem Drogeriemarkt in der Bamberger Straße in Forchheim Kosmetikartikel im Wert von knapp zwölf Euro gestohlen. Beim Verlassen des Geschäfts schlug die Diebstahlwarnanlage an. Gegen die Frau wurde ein Strafverfahren eingeleitet. *pol*

Vorfahrt eines BMW aus Forchheim missachtet

Greding Ein Autofahrer aus dem Raum Forchheim ist am Freitagnachmittag im Landkreis Roth in einen Verkehrsunfall verwickelt worden. Der Unfall ereignete sich gegen 14.15 Uhr auf der Bahnhofstraße in Greding. Der 67-jährige Fahrer aus dem Raum Forchheim fuhr die Bahnhofstraße ortseinwärts. Ein 44-jähriger Monteur aus Kipfenberg bog zum gleichen Zeitpunkt mit seinem Kleintransporter von der Ausfahrt der A 9 auf die Bahnhofstraße nach links ein, um ebenfalls in Richtung Ortsmitte zu fahren. Dabei übersah er den von rechts kommenden Forchheimer BMW und es kam zur Kollision beider Fahrzeuge. Der Gesamtschaden der Fahrzeuge wird von der Polizeiinspektion Hilpoltstein auf circa 3000 Euro geschätzt. Verletzt wurde bei diesem Unfall niemand. *pol*

Unfallzeugen am Kreisverkehr gesucht

Möhrendorf In einem bislang unbekannten Tatzeitraum ist ein Verkehrszeichen vor der Querungshilfe des Kreisverkehrs, welcher von Möhrendorf in Richtung Dechsendorf führt, durch ein bislang unbekanntes Fahrzeug beschädigt worden. Der Unfallverursacher setzte seine Fahrt fort, ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern. Die Polizeiinspektion Erlangen-Land bittet Unfallzeugen um sachdienliche Hinweise bezüglich des bislang unbekannten Unfallbeteiligten unter Telefon 09131/98842-14. *pol*



Kontakt Polizei

PI Forchheim 09191/7090-0